

Medienmitteilung, 12. Mai 2017

Ein ruhiges und erfolgreiches Geschäftsjahr 2016

Spektakulär war einzig der Felssturz in Wolhusen, ansonsten verlief das Jahr 2016 für die Gebäudeversicherung Luzern ruhig. Durchschnittliche Feuerschäden, tiefe Elementarschäden sowie beachtliche Kapitalerträge ermöglichen ein positives Jahresergebnis. Die Gebäudeeigentümer profitierten deshalb im Januar 2017 von einer erneuten Prämiensenkung.

Erfolgreiches Geschäftsjahr

Für den positiven Jahresabschluss von 6,8 Millionen Franken (Vorjahr 26,6 Mio.) gibt es zwei Hauptgründe: Einerseits fielen die Feuer- und insbesondere die Elementarschäden deutlich tiefer aus als erwartet. Andererseits erzielte die Gebäudeversicherung Luzern hohe Kapitalerträge von 17,2 Millionen Franken (Vorjahr 8,3 Mio.). Dank einer diversifizierten Anlagestrategie werden mit den Kapitalerträgen wichtige Einnahmen generiert. Im Geschäftsjahr konnten notwendige Rückstellungen gebildet werden, und mit dem Überschuss 2016 werden die Reserven weiter gestärkt. Der positive Jahresabschluss 2016 ermöglicht es, im kommenden Jahr erstmals eine Überschussabgabe von 1,5 Millionen Franken an den Kanton Luzern zu entrichten.

Keine Grossereignisse

Mit dem Felssturz in Wolhusen begann das Elementarschadenjahr spektakulär, das restliche Jahr im Bereich Elementar verlief jedoch sehr ruhig. Der Kanton Luzern wurde von starken Gewittern verschont, was sich auch in den tiefen Elementarschäden von 6,7 Millionen Franken (Vorjahr 12,2 Mio.) zeigt. Die Elementarschäden liegen deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt. Die Feuerschäden hingegen fielen mit 15,1 Millionen Franken (Vorjahr 12,9 Mio.) leicht höher aus. In der Langzeitbetrachtung sind die Feuerschäden aber weiterhin sinkend. Die Gesamtschadensumme von 21,8 Millionen Franken (Vorjahr 25,1 Mio.) ist erfreulich tief.

Kundinnen und Kunden profitieren lassen

Die Gebäudeversicherung Luzern lässt die Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer an der guten finanziellen Situation teilhaben. Bereits im Januar 2016 vereinfachte sie den Prämientarif wesentlich und strich alle Risikozuschläge. Dies bedeutete für die Eigentümer von Gewerbe- und Industriegebäuden deutlich tiefere Prämien. Gleichzeitig profitierten alle übrigen Kundinnen und Kunden von einem einmaligen Prämienrabatt von 35 Prozent. Die finanzielle Situation liess es nun zu, dass alle Prämien per Januar 2017 erneut um rund 7 Prozent dauerhaft gesenkt werden konnten.

Kennzahlen Geschäftsjahr 2016

Versicherte Gebäude

| | | |
|--------------------|--------------------------|-----------------------|
| Anzahl: | 120'693 Gebäude | (Vorjahr: 119'931) |
| Versicherungswert: | 113,3 Milliarden Franken | (Vorjahr: 110,1 Mia.) |
| Prämieinnahmen: | 58,5 Millionen Franken | (Vorjahr: 58,1 Mio.) |

Jahresergebnis

| | | |
|--------------------|-----------------------|----------------------|
| Ertragsüberschuss: | 6,8 Millionen Franken | (Vorjahr: 26,6 Mio.) |
|--------------------|-----------------------|----------------------|

Feuerschäden

| | | |
|---------------|------------------------|----------------------|
| Schadensumme: | 15,1 Millionen Franken | (Vorjahr: 12,9 Mio.) |
| Anzahl: | 550 Schadenfälle | (Vorjahr: 610) |

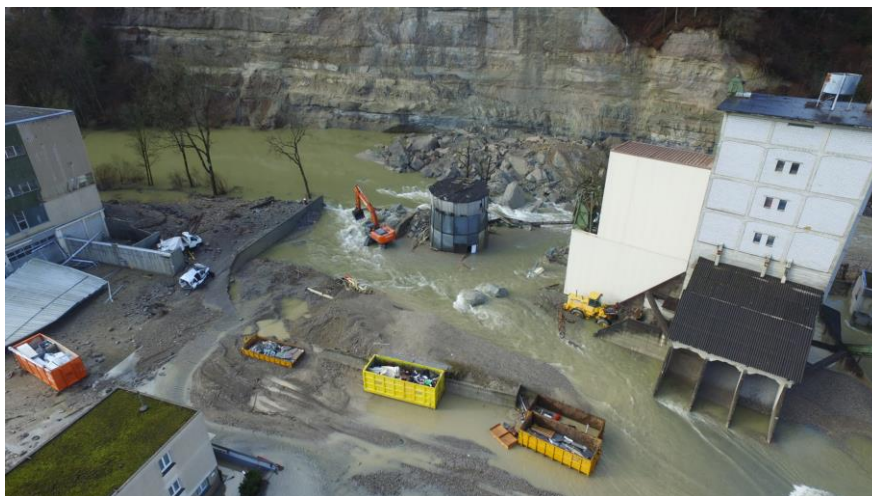
Elementarschäden

| | | |
|---------------|-----------------------|----------------------|
| Schadensumme: | 6,7 Millionen Franken | (Vorjahr: 12,2 Mio.) |
| Anzahl: | 1'394 Schadenfälle | (Vorjahr: 1'584) |

Download

Der komplette Geschäftsbericht 2016 als PDF: siehe www.gvl.ch/unternehmen/geschaeftsberichte/

Bild und Bildlegende



Das Schadenjahr 2016 begann mit dem Felssturz in Wolhusen spektakulär. Das restliche Jahr verlief jedoch erfreulich ruhig. (Bild: ZSO Emme)

Bild in höherer Auflösung: siehe www.gvl.ch/unternehmen/medien

Kontaktperson für weitere Auskünfte

Markus Clerc, Leiter Direktionsstab (Mediensprecher)
041 227 22 26 / 079 341 74 88, markus.clerc@gvl.ch

Gebäudeversicherung Luzern

Hirschengraben 19, Postfach, 6002 Luzern Telefon 041 227 22 22, www.gvl.ch